

PRESSEMITTEILUNG

Sanierung der Rohrleitungen

WISAG beteiligt sich am Umbau des Emscher-Systems

Frankfurt am Main/Essen, 20. Januar 2021 – Vor mehr als hundert Jahren wurde aus der Emscher ein vom Mensch geformtes System offener Abwasserkanäle. Mit dem Emscher-Umbau wird diese Entwicklung nun von dem zuständigen Wasserwirtschaftsverband Emschergenossenschaft rückgängig gemacht – der Fluss soll mit all seinen Nebenläufen in naturnahe Gewässer umgebaut und Abwasser künftig in unterirdischen Kanälen abgeführt werden. Im Rahmen des Projekts fällt die Sanierung von Rohren und Rohrleitungen an – eine Aufgabe, um die sich die WISAG Industrie Service Gruppe, einer der führenden Industriedienstleister Deutschlands, kümmert.

Im Oktober 2020 hat das Team der WISAG mit den Arbeiten begonnen. „Läuft alles nach Plan, werden wir das Projekt Ende Januar abschließen können“, sagt Thomas Wacker, Niederlassungsleiter der WISAG Produktionsservice. Der Industriedienstleister hat die Aufgabe, die Innenbeschichtung in einer 1,4 Kilometer langen Rohrleitung mit einem Durchmesser von 2,20 Metern (DN2200) zu entfernen. „Wir haben zuerst die Rohrleitung geöffnet und ein Hilfseil eingezogen, um dieses dann später durch ein windengeführtes Stahlseil zu ersetzen“, erklärt Wacker.

An dem Stahlseil installiert die WISAG im Rohr die Reinigungsmechanik. Mit immer gleichbleibender Geschwindigkeit wird diese Mechanik unter vollem Druck durch das Rohr gezogen. „Wir können dann mit bis zu 1.000 bar Wasserdruck die Beschichtung abschälen“, berichtet der Niederlassungsleiter. Übrig von dieser Beschichtung bleiben lediglich Restbestandteile und Schlamm. Auf diese Weise hat der Industriedienstleister die Möglichkeit, Abfall

einzusparen und Entsorgungskosten zu reduzieren. Nach dem Einsatz der WISAG ist die Grundlage für die als nächstes folgende Beschichtung mit Zementmörtel gelegt. „Wir gehören zu den wenigen Unternehmen in Deutschland, die diese Art von Arbeiten durchführen können und freuen uns sehr, dass die Emschergenossenschaft den Auftrag an uns vergeben hat“, so Wacker abschließend.

Presseservice:

Diesen Artikel sowie weiteres Text- und Bildmaterial können Sie im Internet auf www.wisag.de im Pressebereich herunterladen. Abdruck frei. Quellenangabe/Copyright für Bilder und Grafiken (sofern nicht anders angegeben): WISAG Industrie Service Holding, 2021. Wir danken für die Zusendung eines Belegexemplars. Falls Sie aus unserem Verteiler gestrichen werden möchten, informieren Sie uns bitte unter bettina.baumert@wisag.de.

Über die WISAG Industrie Service Holding GmbH:

WISAG Industrie Service Holding GmbH – Partner der Industrie

Die WISAG Industrie Service Holding GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main ist einer der führenden deutschen Industriedienstleister. Kerngeschäft des Familienunternehmens ist die Übernahme von Sekundärprozessen rund um Produktion und Verwaltung bei industriellen Kunden. Das Leistungsspektrum umfasst die Geschäftsfelder Instandhaltung, technische Reinigung, industrielles Facility Management, Anlagenbau Elektrotechnik, Anlagenbau Gebäudetechnik, Produktionslogistik, Produktionsunterstützung sowie Industriemontage. Mit über 9.000 Kunden und einem Umsatz von 861 Millionen Euro im Jahr 2019 zählt die WISAG Industrie Service Holding GmbH zu den führenden Dienstleistungsunternehmen der Branche. 2019 beschäftigte das Unternehmen rund 14.300 Mitarbeiter in mehr als 70 Niederlassungen in Deutschland.

Pressekontakt:

WISAG Industrie Service Holding GmbH
Bettina Baumert
Unternehmenskommunikation
Herriotstraße 3, D-60528 Frankfurt/Main
Telefon: +49 69 505044-713
Fax: +49 69 505044-344
E-Mail: bettina.baumert@wisag.de
www.wisag.de